



Die Unterzeichneten geben hiemit allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Vaters, resp. Bruders und Schwiegervaters, des Herrn

Johann Nep. Fuchs

k. u. k. Vice-Hofcapellmeister, Hofopern-Capellmeister, Director des Wiener Conservatoriums, Präsident des Wiener Tonkünstlervereines Haydn, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Classe, Ritter des Kaiser Franz Josef-Ordens etc. etc.

welcher Donnerstag den 5. October 1899, um 6 Uhr Abends, nach langem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesacramenten, im 58. Lebensjahre zu Vöslau selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Sonntag den 8. d. M., präcise 9 Uhr Vormittags, im Trauerhause: Vöslau, Maithal Nr. 4, eingesegnet, nach Wien überführt, dort um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr Nachmittags in der Dom- und Metropolitan-Pfarrkirche zu St. Stefan abermals eingesegnet und sodann auf dem Baumgartner Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Montag den 9. d. M., um 10 Uhr Vormittags, wird in obgenannter Pfarrkirche und Dienstag den 10. d. M., um 8 Uhr Früh, in der Pfarrkirche zu Vöslau eine heilige Messe zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen werden.

Wien-Vöslau, am 6. October 1899.

Marie Bischof geb. Fuchs
Antonie Kieslinger geb. Fuchs
Elise Kummer geb. Fuchs
Ludovika Klöpffer geb. Fuchs
als Schwestern.

Med. Dr. Hans M. Fuchs
als Sohn.
Therese Fuchs geb. Krischke
als Schwiegertochter.

Robert Fuchs
Tonkünstler und Professor am Wiener
Conservatorium
als Bruder.



St.S. 451-1937